

10. Jahrestagung des Arbeitskreises Evaluation und Qualitätssicherung Berliner und Brandenburger Hochschulen
Lehre und Studium professionell evaluieren: Wie viel Wissenschaft braucht die Evaluation?
Universität Potsdam, 26.03.-27.03.2009

Forum 1: Studienbiographien und Absolventenstudien

Qualitätsverbesserung in der postgradualen Lehre durch Berücksichtigung biografischer Dimensionen in der Studienevaluation

E.K. Hauswirth, Wien

E.K.
Hauswirth
Biografische
Daten i. d. Evaluation
postgradualer Studien
Potsdam, 26. 03. 2009

**„Technik für Menschen –
Wissenschaftliche Exzellenz
entwickeln und
umfassende Kompetenz vermitteln“**

E.K.
Hauswirth
Biografische
Daten i. d. Evaluation
postgradualer Studien
Potsdam, 26. 03. 2009

Mission Statement

Erster Hochschullehrgang an der TU Wien (Technik und Recht im Liegenschaftsmanagement)

Evaluationsansätze:

- **Fragebögen und gemütliche Abende
(Feedbackrunden)**
- **Informelle Rückmeldungen aus der
Branche**

- **Erfahrungen aus Projektarbeiten sind in der Praxis hilfreich**
- **Verschiebung der Schwerpunktsetzung ist erwünscht**
- **Bedarf nach mehr akademischer Aus- und Weiterbildung ist gegeben**
- **Internationalisierung ist geboten**

- **Projektarbeiten in enger Kooperation mit der Praxis**
- **Schwerpunktsetzung Immobilienbewertung in zusätzlichem postgradualen Aufbaustudium**
- **International anerkannte Akkreditierung durch die Royal Institution of Chartered Surveyors (RICS)**

- **Individuelle Bildungsbiografien beeinflussen Studienaufwand**
- **Betroffenheit in eigener Lebens- (Arbeits-) Welt begünstigt Lernerfolg**
- **Studierendenzentrierte Beratung und sozialer Rückhalt hilft Krisen überwinden**

- **Empfehlungen für bzw. Angebot von Basiswissen vermittelnden Lehrveranstaltungen**
- **Beratung zur Verknüpfung mit Lebens- (Arbeits-) Welt der Studierenden**
- **Ansprechbereitschaft und Präsenz der Lehrgangsführung**

- **Individuelle Biografien und persönliche Lebenskonzepte der Studierenden**
- **Rückhalt für Studierende aus dem beruflichen und sozialen Umfeld**
- **Möglichkeiten zum Erwerb gleichen Basiswissens**
- **Beachtung der Anforderungen der Berufsfelder**

- **Bildungsbiografie**
- **Berufserfahrung**
- **Karriereplanung**

E.K.
Hauswirth
Biografische
Daten i. d. Evaluation
postgradualer Studien
Potsdam, 26. 03. 2009

Persönliche Motivationsaspekte

- **Bildungsauftrag der Eltern**
- **Leistungsdruck durch Geschwister**
- **Theorieinteresse und Studiengestaltung**
- **Psychische Absicherung**

E.K.
Hauswirth
Biografische
Daten i. d. Evaluation
postgradualer Studien
Potsdam, 26. 03. 2009

Bildungsbeeinflussung d. Familie

- **Wohnverhältnisse und private Lernräume**
- **Ansprüche des Sozialumfeldes (Partner(in), Kinder, Elternpflege)**
- **Einkommensverhältnisse und Berufliche Verpflichtungen**
- **Stützfunktionen bei Studienkrisen**

- **Persönliche Studienstrategien**
- **Für Weiterbildungsstudium
relevantes Vorwissen**
- **Studienplan**

- **Zeitliche Anforderungen durch Präsenzphasen**
- **Praktikumszeiten**
- **Zeitaufwand für Hausarbeiten und Masterthesis**
- **Wegzeiten**

- **Formaler Studienabschluss und Benotung**
- **Wissensanwendung und -weitergabe**

Sozialumfeld

Wohn- u.
Lernort
Partner,
Familie &
Freunde
Ansprüche &
Unterstützung

(Bildungs-)Biografie

Bildungsauftrag d. Eltern,
Leistungsrelation zu
Geschwister, Interessen,
Studiengestaltung, Lern-
strategien, relevantes
Vorwissen, Motivation

Berufswelt

Erfahrung
Ansprüche
Verantwortung
Kolleginnen
Jobsicherheit
Einkommen

Z I E L

Optimierung
Lehrerfolg : Studienaufwand

**Zielerreichung durch
Studien- u. Lehrcoaching auf
Basis biografiegestützter
Studienevaluation**

Studienwelt

Studienplan, Studienorganisation, Lehrpersonen,
Anspruch an Vorwissen, Weg-, Präsenz- u.
Praktikumszeiten, Zeiten für Klausur- u. Prüfungsvor-
bereitungen, Hausarbeiten, Masterthesis; Kolleg(inn)en

- **Eingehen postgradualer universitärer Lehre auf unterschiedliches „Geeignetsein“ von Studierenden**
- **Verbesserung und Optimierung Verhältnis Lehrerfolg zu Studienaufwand**

Einbeziehung in

- **Aufnahmeprozess**
- **Lehrveranstaltungsevaluationen**
- **Feedbackrunden**
- **Absolvent(inn)en- und Alumnibefragungen**

- **Mitwirkung im Aufnahmeprozess**
- **Bildungsbiografische Erfassung der Teilnehmer(innen)struktur**
- **Analyse der Stärken und Schwächen der Studierenden einer Kohorte**

- **Mitwirkung bei allen Evaluationsprozessen**
- **Monitoring der Kohortenentwicklung vom Aufnahmeprozess bis zur Alumnibetreuung**
- **Erforschung der Lehrwirkungen in den Berufsfeldern**

- **Kontinuierliche Begleitung und Beratung der Studierenden**
- **Didaktische Beratung Lehrender in Bezug Kohortenzusammensetzung**
- **Beratung der Lehrgangsführung betreffend Adaptierung der Lehrinhalte**



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**

Ernst.Karl.Hauswirth@tuwien.ac.at

E.K.
Hauswirth
Biografische
Daten i. d. Evaluation
postgradualer Studien
Potsdam, 26. 03. 2009